Hohensteiner BLÄTTCHE

WITTICH MEDIEN

Jahrgang 11 | Nr. 45
Freitag, 06. November 2026

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Bierprobe beim GSV Born

Am Samstag, 14. November lädt der GSV 1907 e.V. Born um 18:00 Uhr zur Bierprobe im Vereinsheim auf dem Noll ein.

Es werden **acht verschiedene bayrische Biersorten** gereicht und es gibt ein deftiges Menü.

Bitte bei Kartenkauf angeben, ob Grill-Haxe oder Bratwürste gewünscht sind.

Ich werde oft gefragt, warum ich so viel Bier trinke.
In der Tat ist es so, dass mein Körper - auf Grund einer genetischen Störung – selbst keinen Alkohol herstellt. Deshalb bin ich gezwungen, unterstützend einzugreifen.



Der Kartenverkauf (30,- €) erfolgt über:
Renate Enders: Tel. 06124-12767 / Bernd Hiller: Tel. 06124-702314

» Aus unserer Gemeinde

Die Gemeinde Hohenstein sucht
zum Ausbildungsbeginn **1. August 2027**

eine/n Auszubildenden zur/zum Forstwirtin / Forstwirt (m/w/d)

für den Hohensteiner Forst

Wir bieten eine interessante Ausbildung im Forstbetrieb der Gemeinde Hohenstein.

Ausbildungsinhalte:

- Vermittlung von Kennnissen und Fertigkeiten in der Waldarbeit und in der -bewirtschaftung (u.a. Holzeinschlag, Waldpflege, Jagd und Fischerei, Forstmaschinen und -geräte, Arbeitsschutz)
- Wirtschaft-, Sozial- und Verwaltungskunde

Ihr Profil:

- Gute Auffassungsgabe und Lernfähigkeit
- Körperliche Fitness und Robustheit
- Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit Naturverbundenheit und Bodenständigkeit

Wir bieten:

- Ausbildungsvergütung nach TVAöD
- Jahressonderzahlung
- Tariflicher Jahresurlaub
- Eingruppierung nach den tariflichen Bestimmungen
- Übernahmechancen bei guten Leistungen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **27. November 2026** an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,
Schwalbacher Str. 1, 65329 Hohenstein
oder per E-Mail an
simone.lenz@hohenstein-hessen.de
eva.gerhard@hohenstein-hessen.de

Bitte verzichten Sie auf die Übersendung von Originalunterlagen, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Unsere Datenschutzerklärung für Personalauswahlverfahren finden Sie unter www.hohenstein-hessen.de.

Telefonische Auskünfte erteilen
Frau Jadatz (Tel. 06120 2920) und
Frau Lenz (Tel. 06120 2944).

Neues vom Bauamt

Sparen, sparen, sparen - Gemeinsam gegen die Schlaglöcher

Vier Kommunen testen gemeinsam eine Möglichkeit zur kostengünstigeren Schlaglochbeseitigung

Schlaglöcher sind nicht nur ein Ärgernis für Autofahrer, sondern auch eine Herausforderung für die Kommunen. Ihre Beseitigung kostet Geld, Material und Arbeitszeit. Wenn dabei mehrere Kommunen an einem Strang ziehen, lässt sich möglicherweise einiges einsparen. Genau hier setzt die interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden Hohenstein, Aarbergen und Heidenrod sowie der Stadt Bad Schwalbach an.

Anfang Oktober 2026 trafen sich Vertreter der vier Kommunen zu einer gemeinsamen Vorführung zur Schlaglochbeseitigung. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Bauamt der Gemeinde Hohenstein. Im Mittelpunkt stand die Frage:

Wie lassen sich notwendige Straßenunterhaltungsarbeiten künftig möglichst wirtschaftlich erledigen?

Hierzu hatte das Bauamt die Firma Karl Ungewitter zu einer praktischen Vorführung eingeladen. Ein Mitarbeiter stellte verschiedene Produkte zur Schlaglochausbesserung vor und erläuterte deren Einsatzmöglichkeiten. Dabei konnten sich die Vertreter der beteiligten Kommunen unmittelbar von der Anwendung und den Möglichkeiten der Verfahren überzeugen.

Ein wichtiger Aspekt ist die benötigte Technik. Für die Verarbeitung der Materialien wird ein spezieller Mischer benötigt.

Eine eigene Anschaffung dieser Maschine kommt dabei nicht unbedingt infrage, da sie auch ausgeliehen werden kann. Genau hier könnte die Zusammenarbeit der Kommunen ansetzen: Statt dass jede Kommune einzeln Technik organisiert und Material beschafft, könnten Maschine und größere Materialmengen gemeinsam genutzt beziehungsweise eingekauft werden.

Gemeinsam einkaufen, gemeinsam nutzen und dadurch Kosten senken - so lautet der Grundgedanke hinter der Aktion.

Denn gerade bei größeren Bestellmengen könnten sich bessere Einkaufspreise erzielen lassen. Auch die Kosten für die benötigte Technik könnten durch eine gemeinsame Anmietung auf mehrere Kommunen verteilt werden. Für die beteiligten Gemeinden und die Stadt Bad Schwalbach könnte sich daraus ein durchaus interessantes Einsparpotenzial ergeben.

Die Resonanz auf die gemeinsame Vorführung war entsprechend positiv. Die Beteiligten zeigten sich mit dem Ablauf und den gewonnenen Erkenntnissen zufrieden und bewerteten die Veranstaltung als rundum gelungen. Ob sich die erwarteten Einsparungen tatsächlich realisieren lassen, wird sich in den kommenden Wochen zeigen.

Für die beteiligten Kommunen ist die gemeinsame Vorführung damit mehr als nur ein Test zur Schlaglochbeseitigung.

Sie ist zugleich ein Beispiel dafür, wie interkommunale Zusammenarbeit ganz praktisch funktionieren kann.

Wo jede Kommune für sich Kosten hätte, kann gemeinsames Handeln möglicherweise zu besseren Konditionen führen.

Oder kurz gesagt: Beim Sparen gilt auch für Kommunen - gemeinsam geht es manchmal besser.

Ortsgerichte Aufgaben und Zuständigkeit

Ortsgerichte geben Bürgern und Gerichten wichtige Hilfestellung und tragen dazu bei, Kosten zu sparen. Sie sind als Hilfsbehörden der Justiz Partner für viele persönliche Angelegenheiten.

In Hohenstein gibt es drei Ortsgerichte. Ortsgerichtsmitglieder sind Ehrenbeamte. Sie werden auf Vorschlag der Hohensteiner Gemeindevertretung von der Direktorin oder dem Direktor des Amtsgerichts Bad Schwalbach ernannt.

Zu den Aufgaben der Ortsgerichte gehören:

- Beglaubigung von Unterschriften und Abschriften öffentlicher oder privater Urkunden
- Sicherung von Nachlässen
- Aufstellung von Nachlassinventaren
- Erteilung von Sterbefallanzeigen
- Schätzung von Grundstücken, beweglichen Sachen und dergleichen auf Antrag eines Beteiligten oder auf Ersuchen einer Behörde;
- Mitwirkung bei der Feststellung von Grundstücksgrenzen.

Bei Bedarf können sich die Bürger an das für ihren Ortsteil örtlich zuständige Ortsgericht wenden. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus der nachstehenden Übersicht über die für Hohenstein gebildeten drei Ortsgerichtsbezirke.

Termine werden individuell über die nachstehenden Telefonnummern oder E-Mailadressen vereinbart.

Für die Amtshandlung des Ortsgerichts werden Gebühren nach der Gebührenordnung für die Ortsgerichte im Lande Hessen erhoben.

Ortsgerichtsbezirk I
für die Ortsteile Breithardt, Burg-Hohenstein & Born
Ortsgerichtsvorsteherin Silvia Ohlemacher, 65329 Hohenstein
Tel. 0176/52316239

Ortsgerichtsbezirk II
für die Ortsteile Strinz-Margarethä & Steckenroth
Ortsgerichtsvorsteher Paul Hahn, 65329 Hohenstein
Tel. 06128/1279

Ortsgerichtsbezirk III
für die Ortsteile Holzhausen über Aar & Hennethal
Ortsgerichtsvorsteherin Marion Wilmes, 65329 Hohenstein
Tel. 06120/979737

E-Scooter im Straßenverkehr – Bitte Rücksicht nehmen!

E-Scooter erfreuen sich auch in der Gemeinde Hohenstein zunehmender Beliebtheit, insbesondere bei Jugendlichen.
Aus aktuellem Anlass möchten wir auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen hinweisen und für einen verantwortungsvollen Umgang mit diesen Fahrzeugen sensibilisieren.

Folgende Regeln sind zu beachten:

- **Mindestalter:** E-Scooter dürfen erst ab einem Alter von 14 Jahren im öffentlichen Straßenverkehr genutzt werden.
- **Keine Nutzung auf Gehwegen:** Das Befahren von Gehwegen und Fußgängerzonen ist grundsätzlich verboten, sofern keine ausdrückliche Freigabe für Elektrokleinstfahrzeuge besteht.
- **Keine Mitnahme weiterer Personen:** E-Scooter dürfen ausschließlich von einer Person gefahren werden.
- **Radwege nutzen:** Vorhandene, für E-Scooter zugelassene Radverkehrsflächen müssen genutzt werden. Sind diese nicht vorhanden, ist grundsätzlich die Fahrbahn zu benutzen.
- **Geschwindigkeit:** Die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit beträgt 20 km/h. Die Fahrweise ist stets den Verkehrsverhältnissen anzupassen.
- **Versicherung:** Für die Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr sind eine gültige Haftpflichtversicherung, eine gültige Betriebserlaubnis und eine entsprechende Versicherungsplakette erforderlich.

Verstöße gegen die geltenden Vorschriften können mit Bußgeldern geahndet werden.
Appell an Eltern und Erziehungsberechtigte
Wir bitten insbesondere Eltern und Erziehungsberechtigte, ihre Kinder über die geltenden Verkehrsregeln und die möglichen Gefahren bei der Nutzung von E-Scootern aufzuklären.
Das Fahren auf Gehwegen, die Mitnahme weiterer Personen sowie eine rücksichtslose Fahrweise können insbesondere für Fußgängerinnen und Fußgänger gefährliche Situationen verursachen.
Die Gemeinde Hohenstein appelliert daher an alle Nutzerinnen und Nutzer von E-Scootern, die Verkehrsregeln einzuhalten und gegenseitig Rücksicht zu nehmen.
Gemeinsam können wir dazu beitragen, die Sicherheit auf unseren Straßen und Gehwegen zu erhöhen.

Ihr Ordnungsamt

Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättchen	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 46	13.11.2026	**09.11.2026**
KW 47	20.11.2026	**16.11.2026**
KW 48	27.11.2026	**23.11.2026**

Allgemeine Redaktion und Anzeigen: Frau Held
Tel. 06120 2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Kein Hohensteiner Blättche erhalten?

Falls Sie das Hohensteiner Blättche nicht erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an Tel. 02624 911-143 oder per E-Mail an vertrieb@wittich-hoehr.de.

Café-Treff-sicher

-Zeit für Gemeinschaft-

Lust auf nette Gespräche, duftenden Kaffee und selbstgebackenen Kuchen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig. Kommen Sie vorbei, genießen Sie eine gemütliche Zeit und treffen Sie alte und neue Bekannte. Eingeladen sind alle Altersgruppen.
Wann: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr im Grünen Raum der Alten Schule.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

das Team des Café-Treff-sicher.

14. Lebendiger Adventskalender in Breithardt



Es sind noch „Türchen“ zu vergeben.
Anmeldeschluss ist Freitag, 13. November

Wenn auch Sie Gastgeber sein möchten, melden Sie sich gerne für nähere Informationen bei Margarete Bartels, Tel. 06120 6173.

Gemeinsam ein Zeichen setzen – Volkstrauertag in Burg-Hohenstein

Sonntag, 15. November, um 16:00 Uhr an der Trauerhalle (Oberdorf) und am Ehrenmal

Im Anschluss: gemütliches Beisammensein im evangelischen Gemeindehaus



„Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts.“ – Willy Brandt
Der Volkstrauertag ist weit mehr als ein stiller Blick in die Vergangenheit. Er ist ein Tag des Innehaltens, der uns gerade in der heutigen Zeit schmerzlich vor Augen führt, wie zerbrechlich Frieden, Freiheit und unser demokratisches Miteinander sind.
Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein hat in den vergangenen Jahren bewusst neue Wege gewählt, um das Gedenken an die Opfer von Krieg, Terror und Gewaltherrschaft greifbar und lebendig zu halten.
An diese Tradition des aktiven Erinnerns möchten wir anknüpfen. Statt einer klassischen Kranzniederlegung laden wir Sie in diesem Jahr ein, am Ehrenmal gemeinsam ein sichtbares Zeichen zu setzen: Wir werden ein „Band des Friedens“ knüpfen. Jeder Besucher und jede Besucherin ist eingeladen, ein Band am Ehrenmal anzubringen – als starkes Symbol dafür, dass wir als Dorfgemeinschaft zusammenstehen und uns für Respekt, Toleranz und Frieden einsetzen.
(Die Bänder werden vor Ort zur Verfügung gestellt).
Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger, ob Jung oder Alt, dazu auf, sich diesem Gedenken anzuschließen.
Die Veranstaltung wird auch in diesem Jahr von der evangelischen und katholischen Kirche in Hohenstein unterstützt.
Im Anschluss an die Gedenkfeier laden wir Sie, unterstützt vom Kirchenvorstand, herzlich zu einem wärmenden Getränk, zum gemeinsamen Austausch und Ausklang in das evangelische Pfarrhaus ein.
Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!

Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein und der evangelische Kirchenvorstand

Holdesser Weihnachtsmarkt

Am **Samstag, 5. Dezember**
ist es wieder so weit, der Holdesser Weihnachtsmarkt mit seinen 1000 Lichtern lädt zu einem Besuch ein.
Save the Date, reserviert euch den Termin oder ganz einfach nit vergesse!



Lebendiger Adventskalender in Strinz-Margarethä

Die Adventszeit ist eine ganz besondere Zeit - eine Zeit der Begegnung, der Besinnlichkeit und des Miteinanders.
Auch in diesem Jahr möchten wir unseren lebendigen Adventskalender wieder mit Leben füllen und laden alle herzlich ein, sich daran zu beteiligen.
Ob vor der eigenen Haustür, im Hof, im Garten oder an einem anderen schönen Ort: Jeder Haushalt und jeder Verein kann Gastgeber sein und für einen kleinen, stimmungsvollen Moment in der Adventszeit sorgen.
Mit einer Geschichte, einem Lied, einem Gedicht, einer kleinen Überraschung oder einfach bei einem gemütlichen Beisammensein mit netten Gesprächen - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Abende mögen sich auf jeden Fall draußen abspielen und auf die Zeit **von 18:00-20:00 Uhr** beschränkt werden.
Wie die jeweiligen Fenster oder Türen dekoriert werden, bleibt jedem selbst überlassen.
Wichtig ist jedoch, das die Zahl (das Datum des Türchen) gut ersichtlich für jeden ist.
Wer Lust hat, ein Adventsfenster oder Türchen zu gestalten und Gastgeber zu sein, meldet sich bitte bis spätestens **Freitag, 20. November** bei Antje und Holger Seel unter **06128 945339**. Eine Liste mit den jeweiligen Adressen der Gastgeber wird rechtzeitig ausgegeben.
Wir freuen uns über jede Unterstützung und auf viele schöne, liebevoll gestaltete Adventsabende. Vorschläge zur Verwendung der Spendengelder werden gern entgegengenommen.

Borner Spätlese

Die Borner Spätlese trifft sich am

Dienstag, 17. November um 15:00 Uhr
im Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1.

Wer Interesse hat, einfach vorbeikommen.

Kontakt: Isolde Schöne 06124 12781 oder Iona Ritter 06124 12658

Seniorentreff Hennethal

Termine für das zweite Halbjahr 2026 des Seniorentreffs Hennethal -
immer freitags, jeweils um 15:30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus.
13. November
4. Dezember

Repair Café
Wegwerfen? Denkste!

Eine Initiative der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (AHH)

Reparieren statt wegwerfen - das schont die Umwelt und das eigene Portemonnaie!

Wir sind wieder für Sie da, am:

Samstag, 7. November, 14:00–17:00 Uhr

Im Gronauer Weg 3 (kath. Gemeindesaal)

in **Heidenrod-Laufenselden.**

Wieder ist eine Näherin vor Ort!

Bringen Sie uns ihre defekten Gerätschaften, wir versuchen diese zu reparieren, sehr oft können wir sie retten!

Weiterhin suchen wir Verstärkung, Menschen, welche Spaß am Reparieren haben und bei uns mitmachen!

Ihr Repair Café Team freut sich auf Ihren Besuch!

Hohensteiner Wanderkreis

Als um die Mittagszeit des 29. Oktober vermittels Mobiltelefon mehrere Absagen vom aktuell an diesem Donnerstag geplanten Wandertag des Hohensteiner Wanderkreises gemeldet wurden und die Anzahl derer, die nicht an den geplanten Touren teilnehmen konnten zweistellig wurde, da glaubte nicht nur der Wanderführer, dass der heutige Wandertag wohl im kleinen Kreise stattfinden würde.
Aber weit gefehlt! Der schöne Herbsttag hatte offensichtlich doch zahlreiche Wanderlustige motiviert und so konnte auch diesmal bei der Teilnehmerzahl die Dreißig „geknackt“ werden, wie man es heute oft in den Medien vernimmt.



Nach der Begrüßung auf dem frisch gekehrten Parkplatz auf dem Noll bei Born begab sich die stattliche Gruppe zum alten GSV-Heim, wo 2 Dutzend Wanderwillige mit Horst die Richtung zum Borner „Eiffelturm“ einschlugen, während sieben Wanderinnen unter der Führung von Heike sich auf den Weg zum sogenannten Touristenheim machten. Dieses Holzhaus am Waldrand wurde von der Treuschar errichtet und Heikes Vater war einer der Gründungsväter.
So gab es heute für die Wanderinnen des Hohensteiner Wanderkreises nicht nur Informationen aus erster Hand, sondern sogar eine exklusive Besichtigung der Räumlichkeiten. Heike sei an dieser Stelle für die Führung durch Haus und Fluren ganz herzlich gedankt.
Vom Touristenheim lief die Gruppe nach Watzhahn, wo man unterwegs die Spuren der am Wochenende stattgefundenen Treibjagd nicht nur am Boden, sondern auch an vergessenen Warnschildern und Flatterbändern erkennen konnte. Die klare Luft erlaubte Fernsichten und ganz besonders erwähnenswert ist die im Sonnenlicht

sich entwickelnde Strahlkraft der Herbstfarben einiger Laubbäume. Gelbe und rote Farbtöne sorgten nicht nur in der Landschaft für ein stimmungsvolles Bild, sondern sorgten auch bei den Wanderern für gute Laune. Von der Watzhahner Saarstraße eilten die Läuferinnen zu „unserer Ruhebank“ am Waldrand des Sangerts, wo man sich vor dem Endspurt eine Ruhepause gönnte.



Horst hatte mit seiner Gefolgschaft als ersten Haltepunkt die Turmstelle der jüngeren Limeslinie an der Straße nach Breithardt angesteuert. Nach der Querung der Kreisstraße folgte die Gruppe zunächst ein Stück dem Limesrundweg. Auf der Höhe, wo sich einst Postweg und die Verbindung der Klöster Ferrutius und Gronau kreuzten, erinnerte Horst daran, dass an dieser Stelle ein „Heiliger Stock“ dem Wegbenutzer früher als Sicherheitszeichen für den rechten Weg diente. Auch die Langstreckler hielten bei der von den Wanderern gesponserten Bank. Vom Waldrand am Wachtküppel liefen die Wanderer zum Rosenhof. Dort weiter am Waldrand entlang laufend wurde das Hof- und Weidegelände umgangen und bevor es wieder in den Wald hinein ging, traf man sich dort mit den Kurzstrecklern. Durch abwechslungsreichen Mischwald mit entsprechendem Farbenspiel ging es danach zum steil abfallenden Reitweg hinab zum Baumbachtal. Da keine Rösser anwesend waren, schlug Horst den im spitzen Winkel abbiegenden Weg am Hang des Distriktes Steinerts ein. Auf dem nur an wenigen Stellen von Schwarzkitteln bearbeiteten Waldweg war ein flottes Wandertempo möglich. Wo der Hangweg auf den vom Touristenheim heraufziehenden trifft, nutzte Horst die Gelegenheit, um ebenfalls ein paar Informationen zu dem Häuschen zu geben, allerdings konnte er nicht mit einer Führung punkten. Auf den Spuren der Borner Runde eilten die Langstreckler nun hurtig zum Vereinsheim auf dem Noll, wo sie zur Überraschung vor den Kurzstrecklern eintrafen, was für entsprechende Heiterkeit sorgte. Die Streckenlänge war für die Kurzstrecke gut fünf Kilometer lang gewesen und die der größeren Gruppe auch nur etwa eineinhalb Kilometer länger, also eine Genusswanderung!
In der gemütlichen Runde freuten sich die Wanderfreunde mit Hildegard und Horst, dass diese nun schon zwanzig Jahre im Wanderkreis unterwegs sind und etliche Anwesende drückten auch ihre Hoffnung aus, dass sie noch eine Weile im Kreise aktiv sein können. Bei der Ergänzung verlorener Kalorien ging es buchstäblich um die Wurst, selbstverständlich mit Kartoffelsalat und passenden Getränken zum Nachspülen. Den Helferinnen des GSV sei an dieser Stelle für die die Wanderlust erhaltende Energiezuführung und die herbstlich Deko herzlich gedankt.



Am **Donnerstag, 12. November** treffen sich die Hohensteiner Wanderfreunde auf dem Platz vor der Halle im Oberdorf von Burg-Hohenstein. Vorgesehen sind auch hier wieder zwei Wegstrecken mit unterschiedlichem Anspruchsniveau. Für eine gemütliche Schlussrast öffnet die „Wiegenmühle“ ihre Pforte und selbstverständlich wird auch fürs leibliche Wohl gesorgt.
Interessierte an Wanderungen in netter Gesellschaft können Informationen auf der Homepage des Hohensteiner Wanderkreises www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com einsehen.
Fotos vermitteln einen Eindruck von den Wanderungen.
Dabeisein lässt außerdem das gute Gemeinschaftsgefühl spüren. Auskünfte zum offenen Wanderkreis erteilt auch Horst Bernstein (06124 12357).

» Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Hohenstein geschlossen

Gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 23. September ist das Rathaus und der Bauhof der Gemeinde Hohenstein in der Zeit vom 28. Dezember 2026 bis einschließlich 1. Januar 2027 geschlossen.
In dringenden Fällen (Notfällen) sind die Mitarbeiter aus dem Bereich Friedhofsamt und Bauhof wie folgt telefonisch erreichbar:
Friedhofsamt: Frau Elke Barth, Telefon 0151 67755505
Bauhof: Herr Ralf Guckes, Telefon 0160 3635061
Am 4. Januar 2027 stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Hohenstein wieder zu den gewohnten Sprech- und Öffnungszeiten, zur Verfügung.

Hohenstein, 22. Oktober 2026
Patrick Berghüser, Bürgermeister

» Bürgerservice

Neue Öffnungszeiten im Bürgerbüro seit 1. Mai

Seit dem **1. Mai 2026** gelten neue Öffnungszeiten **für das Bürgerbüro** der Gemeinde Hohenstein.
Mit der Anpassung möchten wir den Service noch besser an den Alltag vieler Menschen anpassen. Deshalb öffnet das Bürgerbüro künftig **freitags bereits ab 7:00 Uhr**. Zusätzlich gibt es künftig eine Öffnungszeit am **ersten Samstag im Monat**.
Das Bürgerbüro arbeitet vorrangig nach Terminvereinbarung. Bürgerinnen und Bürger, die bei diesem Verfahren Unterstützung benötigen, können Termine auch telefonisch (06120 290) vereinbaren.
Online können Termine unter folgendem Link gebucht werden:
https://www.etermin.net/hohenstein
Wichtig für die Samstagsöffnung:
Termine für den Samstag müssen jeweils
bis Donnerstag, 16:00 Uhr, vereinbart werden.
Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros seit 1. Mai 2026 im Überblick:
• Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
• Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
• Mittwoch: 08:00 bis 11:30 Uhr und 15:30 bis 18:30 Uhr
• Donnerstag: geschlossen für den Publikumsverkehr
• Freitag: 07:00 bis 12:00 Uhr
• Samstag: jeder 1. Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr
Die geänderten Öffnungszeiten werden zunächst für ein Jahr erprobt. Im Anschluss werden die Erfahrungen ausgewertet.
Mit den neuen Öffnungszeiten schaffen wir weiterhin verlässliche und alltagstaugliche Angebote für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

Herzliche Grüße
Patrick Berghüser
Bürgermeister

Rentenangelegenheiten

Rentenantragstellung und Rentenauskunft durch den Versichertenältesten Richard Altz nach telefonischer Vereinbarung:

Tel. 0157 75734323 oder 06128 2469326.

Es werden alle Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung und Anträge aller Art (Rentenantrag, Kontenklärung usw.) für die Deutsche Rentenversicherung auf- und entgegengenommen.

Des Weiteren werden Versicherungsverläufe und Rentenauskünfte bei Bedarf angefordert und besprochen.

Auch die Zusammenstellung notwendiger Unterlagen, Beglaubigungen von Nachweisen und Ausfüllen von Formularen zählen zu meinem Leistungsangebot.

Alle angebotenen Leistungen sind kostenfrei!

» Aus den Kindertagesstätten





Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen.
Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen sowie bei den Ansprechpartnerinnen der Gemeindeverwaltung: Frau Ilona Quint, Tel. 06120 2937,
E-Mail: ilona.quint@hohenstein-hessen.de, Frau Natcha Lex,
Tel. 06120 2938, E-Mail: natcha.lex@hohenstein-hessen.de.

Schließzeiten der Hohensteiner Kitas

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt:

Weihnachten	23.12. bis 01.01.2027

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Weihnachten	23.12. bis 04.01.2027

Kindertagesstätte Holzhausen ü.A.

Weihnachten	23.12. bis 04.01.2027

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Weihnachten	22.12. bis 01.01.2027

Kindertagesstätte Born

Weihnachten	21.12. bis 01.01.2027

» Unsere Jubilare

Gerhold Swatosch (Born) wurde 80 Jahre



Bürgermeister Patrick Berghüser überbrachte dem Jubilar Gerhold Swatosch am 2. November die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein sowie des Ortsbeirates Born zum 80. Geburtstag.



» Vereine und Verbände

Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Säure-Basen-Balance – Ernährung für mehr Wohlbefinden

Was wir täglich essen, beeinflusst unser Wohlbefinden oft stärker, als uns bewusst ist. In diesem Workshop zeigt Daniela Beck, wie eine ausgewogene Säure-Basen-Ernährung einfach und genussvoll in den Alltag integriert werden kann. Freuen Sie sich auf viele praktische Tipps, hilfreiches Hintergrundwissen und leckere Anregungen zum Nachmachen. Der Kurs findet am **Samstag, 7. November,** von 10:30 bis 12:30 Uhr im Kneipp-Verein Bad Schwalbach statt.
Die Teilnahme kostet 30 Euro,
Mitglieder zahlen 24 Euro, hinzukommen 10 Euro Materialkosten.
Anmeldung unter 0177 7990791 oder beck.gesundheit@gmx.de.

Meditatives Singen – Klang und Stille, Bewegung und Ruhe

Gemeinsam zu singen kann Türen öffnen – zu mehr Gelassenheit, Freude und innerer Ruhe. In einer entspannten Atmosphäre wechseln sich meditative Lieder, stille Momente und sanfte Bewegung harmonisch ab.
Alexsandra Hodgson begleitet den Abend am **Freitag, 13. November,** von 19:00 bis 21:00 Uhr im Kneipp-Verein Bad Schwalbach.
Die Teilnahme kostet 13 Euro, Mitglieder und Kurgäste zahlen 10 Euro.
Anmeldung unter 06120 6229 oder info@atemfluss.de.

Selbstgemacht & gesund verschenken – Kreativer Wohlfühl-Workshop zur Weihnachtszeit

Selbstgemachte Geschenke sind persönlich, nachhaltig und kommen von Herzen. In diesem kreativen Workshop zeigt Miriam Pohl, wie sich mit natürlichen Zutaten liebevolle Wohlfühlgeschenke für die Advents- und Weihnachtszeit gestalten lassen. Freuen Sie sich auf einen inspirierenden Abend voller Ideen, Düfte und Kreativität. Der Workshop findet am **Freitag, 13. November,** von 17:30 bis 21:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus – Familienzentrum Oestrich-Winkel statt. Die Teilnahme kostet 52 Euro, Mitglieder zahlen 41,60 Euro, zusätzlich fallen 15 Euro Materialkosten an.
Anmeldung unter 0163 1845637 oder miriam.pohl@arcor.de.

Kreisbauernverband Rheingau-Taunus e.V.

Erntedank-Gottesdienst des Kreisbauernverbands mit festlichem Empfang

In diesem Jahr lud der Kreisbauernverband Rheingau-Taunus e.V. (KBV-RTK) am Sonntag, 25. Oktober, zu seinem alljährlichen Kreis-Erntedankfest in die Reformationskirche Bad Schwalbach ein.



vlnr: Landrat Sandro Zehner, KBV-Vorsitzender Thomas Kunz, Diakon Kristof Windolf, Pfarrerin Ann-Sophie Huppers, KBV-Geschäftsführerin Marita Baar, Dekan Norbert Feick.

Den ökumenischen Erntedank-Gottesdienst gestalteten Dekan Norbert Feick, Pfarrerin Ann-Sophie Huppers und Diakon Kristof Windolf gemeinsam. Ein festlich geschmückter Erntedank-Altar mit reichlich Erntegaben sowie der Posaunenchor Strinz-Margarethä/Breithardt sorgten für den feierlichen Rahmen.
Beim anschließenden Empfang im Gemeindezentrum der evangelischen Hoffnungsgemeinde standen neben dem Dank für die Ernte auch die Herausforderungen und die Zukunft der heimischen Landwirtschaft im Mittelpunkt. Der Vorsitzende des Kreisbauernverbands Thomas Kunz machte in seiner Ansprache deutlich, wie sehr steigende Produktionskosten, hohe Auflagen und der Verlust regionaler Verarbeitungsbetriebe die landwirtschaftlichen Familien unter Druck setzen. Er warb für mehr Vertrauen in die Arbeit der Landwirte, praxistaugliche Rahmenbedingungen und eine stärkere Wertschätzung regionaler Lebensmittel.
Landrat Sandro Zehner betonte die Bedeutung der Landwirtschaft für die Landschaftspflege und die Ernährungssicherheit. Zugleich hob er hervor, dass Traditionen und der christliche Glaube Teil unserer kulturellen Wurzeln seien. Mit Blick auf die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Behörden warb er für mehr gegenseitiges Vertrauen, weniger Bürokratie und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Sein Appell: miteinander statt übereinander sprechen und gemeinsam nach Lösungen suchen.
Trotz aller Herausforderungen sei die Lage zu ernst für Pessimismus – jeder könne seinen Teil dazu beitragen, die Zukunft positiv zu gestalten.
Stadtrat Hubert Führer dankte im Namen der Stadt Bad Schwalbach dem Kreisbauernverband für die Organisation des Gottesdienstes. Er stellte die Vielfalt der Landwirtschaft und das Miteinander in den Mittelpunkt seiner Worte. Wie in der Landwirtschaft gelte auch für die Gesellschaft: Gemeinsam und mit gegenseitiger Rücksichtnahme lasse sich mehr erreichen als allein.
Die Mitglieder des Kreisbauernverbands mit ihren Familien, Gottesdienstbesucher, Vertreterinnen und Vertreter der Städte und Gemeinden des Kreises sowie Abgeordnete nutzten gemeinsam die Gelegenheit, sich bei einem regionalen Imbiss auszutauschen und gute Gespräche zu führen.
Das Erntedankfest erinnerte damit nicht nur an die Bedeutung einer guten Ernte, sondern auch an den Wert regionaler Landwirtschaft, gewachsener Traditionen und eines vertrauensvollen Miteinanders.

LandFrauen Breithardt

Informationen über „Erste Hilfe“

Dominik Roos und Eric Ebeling gaben bei den Breithardter LandFrauen einen Überblick darüber, was im Notfall passiert. Sobald eine Person Hilfe braucht und die bekannten **Notrufnummern 110** der Polizei **oder 112** für Feuerwehr und Rettungsdienst (oder auch **116117** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst) angerufen werden.



Die Leitstelle, die den Anruf entgegennimmt, klärt durch gezielte Fragen, (wo, wer, was?) welche Hilfsmaßnahmen nötig sind, und setzt die Rettungskette in Gang. Hier wird entschieden, ob Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr, Polizei oder gar ein Hubschrauber eingesetzt werden müssen. Zeitgleich mit der Alarmierung der Rettungsdienstes werden auch die **Mobilen Retter** aktiviert.
Ein Mobiler Retter ist ein Helfer oder Helferin mit Spezialausbildung, die in einem Umkreis von ca. 5 km erreichbar sind und sehr schnell vor Ort sein können. Es könnte also jemand aus der Nachbarschaft sein, der mit Jogginghose auf der Couch sitzt und sofort zur Hilfe eilt. Bis der Rettungsdienst eintrifft, leisten sie somit frühzeitig Unterstützung. Auch Dominik und Eric (die beide Enkel von LandFrauen sind) engagieren sich neben ihrem Beruf und Ehrenamt als Mobile Retter. Die häufigsten Notfälle sind Herzinfarkte und Schlaganfälle, die ja schnelle Hilfe brauchen. In welches Krankenhaus der Patient gebracht wird, entscheidet sich nach der Verfügbarkeit einer

geeigneten Station. Wer bei einem Unfall Erste Hilfe leisten möchte, sollte immer auch an seine eigene Sicherheit denken.
Dominik und Eric hatten auch Material dabei, um einen Druckverband anzulegen, und jeder durfte einmal üben, wie er angelegt wird. Für diesen sehr informativen und anschaulichen Vortrag bedankten sich die LandFrauen sehr herzlich und überreichten den Beiden je einen Gutschein als Dankeschön.

RMSC Solidarität Breithardt e.V.

Oldtimer-Stammtisch

Was: Oldtimer-Stammtisch
jeden zweiten Mittwoch im Monat
Wo: Landgasthof Wiesenmühle in Burg-Hohenstein
Wann: Ab 19:00 Uhr Treffen es ist jeder herzlich willkommen
Wir: Sind die Oldtimer-Freunde der Aartal-Classic und würden uns über neue Freunde und Gäste mit neuen Ideen für die 26. Oldtimer-Fahrt freuen.

Sportverein Hohenstein 1953 e.V.

Jahreshauptversammlung des SV Hohenstein

In den Berichten des Vorstands bei der Jahreshauptversammlung des SV Hohenstein wurde deutlich, dass das Sportangebot überdurchschnittlich gut ist. In den Gymnastikgruppen, Pilates, Body-Fit und Seniorengymnastik ist ein Anstieg der Mitgliederzahlen zu verzeichnen.
Auch die Kinderturngruppe erfreut sich über rege Beteiligung.
Die Ferienwaldwochen und das Schülercamp der Leichtathleten waren der absolute Renner. Erste Kreismeistertitel nach Corona wurden errungen.
Erfolgreich war der SV auch beim Sportabzeichenwettbewerb des Landessportbundes Hessen.



Die erfolgreichen Übungsleiterinnen v.l.: Rixa Georgi, Pauline Mehl und Anette Weber. Nicht mit auf dem Bild, Josefine Lustig.

In der Gruppe „Vereine bis 500 Mitglieder“ erreichte der SV Hohenstein den 1. Platz!
Schwierig gestalten sich jedoch die Unterhaltungsarbeiten auf dem Sportplatzgelände und in dessen Umgebung. Sie stellen den Vorstand vor immer größere, kaum lösbar Aufgaben.
Auch die personelle Situation bei den Veranstaltungen wird zunehmend angespannter. Der SV blickt dennoch optimistisch in die Zukunft und dankt dem Vorstand sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern herzlichen Dank für die tatkräftige Unterstützung.
In gemütlicher Runde endete die Jahreshauptversammlung.

TGSV Holzhausen

Neues aus der Theaterabteilung vom TGSV

Sind Traktoren und Wagen vom Kerbeschmuck befreit und alles auf die kommende Winterzeit eingestellt, im Garten gibt es nichts mehr zu tun und die Abende laden ein, sich auf der Couch auszuruhen, dann beginnen bei der Theatergruppe des TGSV die Proben, damit am **25. Dezember die Premiere** stattfinden kann.



Das passende Stück ist gefunden, die Rollen sind verteilt und alle sind für die ersten Schritte, den Text lesen bereit. Gespielt wird **„MÜLLERS MÜHLE“** eine Komödie von Christina Lange.
Premiere ist wie immer
am 25. Dezember um 20:00 Uhr
2. Spieltag ist am 27. Dezember um 20:00 Uhr und
3. Spieltag ist am 2. Januar 2027 um 20:00 Uhr
Einlass ist jeweils um 19:00 Uhr
Der Kartenvorverkauf startet am Samstag, 21. November um 18:00 Uhr.
Tickets unter https://tgsv.info/ticketshop/. oder per QR-Code.
Wie jedes Jahr suchen wir Unterstützung beim Bühnenaufbau, beim Tapezieren, bei der Technik sowie beim Komplettieren des Bühnenbildes. Also, wer Lust hat, sich uns anzuschließen, melde sich gerne bei Rositha Kircher (06120 1398) oder bei Karin Sager (06120 4741).
Auch wenn Du vielleicht im nächsten Jahr mit auf der Bühne stehen möchtest, freuen wir uns, wenn Du uns mal bei den diesjährigen Proben zuschauen möchtest.

Du bist echter Fassenachter oder möchtest einer werden?

Ob bereits aktiv oder neugierig aufs Mitmachen: Bei uns ist jeder herzlich willkommen. Komm vorbei, lern die Holdesser Fassenacht kennen und starte mit uns gemeinsam in die neue Kampagne.
Bei Fragen melde dich gerne auch vorab bei Benedikt Frisch unter 01520 8668731.



Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä e.V.

Sammelbestellung von Obstgehölzen des Obst- und Gartenbauvereins Strinz-Margarethä e.V.

Auch in diesem Herbst führt der Obst- und Gartenbauverein wieder eine Sammelbestellung von Obstgehölzen aller Art durch. Wir haben als Partner weiterhin die Baumschule Rinn aus Heuchelheim bei Gießen, die uns im Rahmen der Sammelbestellung einen lukrativen Rabatt gewährt, von dem alle Mitglieder unseres Vereins, aber auch Nichtmitglieder bei einer Bestellung ausschließlich über uns profitieren können. Die Baumschule Rinn hat sich unter anderem auf die Veredlung und Aufzucht von Obstbäumen spezialisiert und ist auf diesem Gebiet weit über Hessen hinaus bekannt.

Neben den Standardsorten sind auch historische Apfelsorten oder Neuheiten in großer Auswahl erhältlich. Die Bestell-Liste mit unseren Sortenvorschlägen inklusive Preisliste können Sie unserer Internetseite „www.og-strinz.de“ entnehmen. Hier erhalten Sie auch Hinweise zu einzelnen Sorten, deren Standortansprüche und zur Pflanzung und Pflege. Die gesamte Liste mit allen erhältlichen Obstsorten können Sie unter „www.rinnbaumschule.de“ einsehen. **Die Bestellung ist über uns bis Samstag, 14.11.2026 möglich.** Die Bäume werden am Samstag, 28.11.2026 am Kelterhaus in Strinz-Margarethä ausgegeben. Ansprechpartner des Obst- und Gartenbauvereins ist Michael Stickl / Tel. 0157 77250084 / E-Mail: stickl@og-strinz.de.

Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V.



WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de
Zeitung online lesen unter: *epaper.wittich.de/476*
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Hohenstein – der Bürgermeister.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Julian Feit
– beide unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Gemeindebereichs wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



» Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer
Kontakt und Auskunft
Telefon: 06124 72370
E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.net
Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste

St. Klemens-Maria-Hofbauer Breithardt

Sonntag, 08.11.
11:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15.11.
11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
16:30 Uhr Kindergottesdienst zu St. Martin mit Umzug, Martinsfeuer, Leckereien

St. Bonifatius Michelbach

Sonntag, 08.11.
09:30 Uhr Heilige Messe als Gemeinschaftsgottesdienst der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 11.11.
09:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 12.11.
16:00 Uhr Gottesdienst im DRK-Seniorenzentrum

St. Josef Daisbach

Samstag, 14.11.
14:00 Uhr Trauung mit Taufe

Sonntag, 15.11.
09:30 Uhr Heilige Messe

St. Elisabeth Bad Schwalbach

Freitag, 06.11.
09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 07.11.
17:00 Uhr Stille Anbetung und Komplet

Sonntag, 08.11.
11:00 Uhr Ökumenischer Hospizgottesdienst

Mittwoch, 11.11.
17:00 Uhr St. Martinsfeier der Kita mit anschließendem Umzug

Donnerstag, 12.11.
15:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Kreisaltenzentrum
17:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 13.11.
09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 14.11.
17:00 Uhr Rosenkranzandacht und Komplet
17:00 Uhr Sakrament der Versöhnung

Sonntag, 15.11.
11:00 Uhr Heilige Messe als Patrozinium
15:00 Uhr Interreligiöses Friedensgebet in der Martin Luther Kirche

St. Ferrutius Bleidenstadt

Freitag, 06.11.
17:00 Uhr St. Martin ökumenischer Kindergottesdienst in der evangelischen Kirche, anschließend St. Martinszug

Sonntag, 08.11.
11:00 Uhr Heilige Messe

Montag, 09.11.
17:00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 15.11.
11:00 Uhr Heilige Messe als Schubert Messe

Ökumenisches BibelTeilen in Michelbach
Das ökumenische Angebot des BibelTeilens findet in den Herbst- und Wintermonaten im Gruppenraum der evangelischen Kirche in Michelbach statt. Zeitpunkt: Immer am zweiten Dienstag im Monat, jeweils um 19:00 Uhr.
Das kommende Treffen findet also am 10. November statt. Wer Interesse hat, kommt einfach dazu.
„Der Austausch über das christliche Gedankengut - festgemacht an einer ausgewählten Bibelstelle - ist belebend und so wertvoll für unseren Alltag."

St. Martin in Breithardt
Sankt Martin, Sankt Martin,… Am Sonntag, 15. November um 16:30 Uhr ist es endlich wieder so weit:
Alle sind eingeladen, mit ihren Laternen zum Pfarrsaal zu kommen, nach dem Kindergottesdienst gibt es einen kleinen St.-Martins-Zug und anschließend ein Martinsfeuer mit einer kleinen Leckerei.
Fackeln für die Älteren gibt es natürlich auch wieder…

Seniorenkaffee in Daisbach
„Der Herbst wird kühl, das Laub fällt nieder - doch wir sehen uns beim Kaffee wieder! Bevor uns draußen der Wind erschreckt, haben wir drinnen den Tisch gedeckt!" Es wird herzlich eingeladen zu einer gemütlichen Runde in unserem Seniorenkaffee!
Bei heißem Kaffee und feinem Kuchen kann man gemeinsam lachen, erzählen und die herbstliche Zeit genießen.
Am Donnerstag, 19. November um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum in Daisbach.

„Hohenstein hat was" Lesung in Breithardt



Holz holen…

Borchert-Lesung mit Musik

Halvor Boller und Gaby Wilhelm lassen die Vortrags-Saison mit einem besonderen Höhepunkt ausklingen

Donnerstag, 19. November
19:30 Uhr
Pfarrsaal der katholischen Kirche
Backhausgasse 10, Breithardt

Snacks und Getränke werden angeboten
Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde

Die meinOrt-App von LINUS WITTICH ist Dein digitales Ortszentrum!
Jetzt kostenfrei in Deinem Store: meinort.de/download
meinOrt

Evangelische Kirchengemeinden



KULTURORT
KIRCHE HENNETHAL

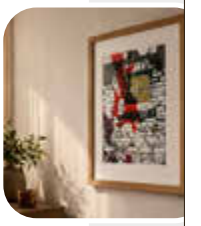
November
18
2026

Mittwoch, 18:00 Uhr

scheinbar unSCHEINbar

Ausstellung farbenfroher und naturbezogener Kunstdrucke und Ölmalereien mit Motiven rund um Hennethal. Rundgang und Austausch können mit Glühwein oder Punsch genossen werden - bitte eine eigene Tasse mitbringen.

Künstlerin:
Carina Talmann, Hennethal



Organisiert vom Ortsbeirat Hennethal

in Kooperation mit der Evangelischen Kirche

Ev. Gesamtkirchengemeinde Mittlerer Untertaunus

Homepage: www.mut-evangelisch.ekhn.de

Gottesdienste

Freitag, 6. November

18;00 Uhr Friedensgebet, Ev. Kirche Holzhausen (Petra Dobrzinski)

Samstag, 7. November

11:00 Uhr Kindergottesdienst, Ev. Kirche Holzhausen ü. Aar (Kigo-Team)

19:00 Uhr „Happy Hour"-Kneipengottesdienst (Manuela König), Pizzeria zum Tal (Talstr. 20, 65510 Hünstetten-Kesselbach), mit Live-Musik von „Wohlsein", Reservierung wird empfohlen

Sonntag, 8. November

11:00 Uhr Gottesdienst mit Geburtstagssegen (Manuela König), Ev. Kirche Niederlibbach

17:00 Uhr St.-Martin-Andacht (Petra Szameit), Spielplatz Niederlibbach

17:00 Uhr Gottesdienst mit Geburtstagssegen (Petra Dobrzinski), ev. Kirche Strinz-Margarethä

18:00 Uhr Gottesdienst mit Geburtstagssegen (Petra Dobrzinski), Ev. Kirche Michelbach

Donnerstag, 12. November

16:00 Uhr Ökum. Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, DRK-Seniorenheim Michelbach (Petra Dobrzinski u.a.)

19:00 Uhr Komplet, Ev. Kirche Kettenbach (Marion Ortner, Agnes Schmidt-Köber)

Freitag, 13. November

17:00 Uhr St.-Martins-Gottesdienst, Ev. Kirche Strinz-Margarethä (Petra Dobrzinski)

Sonntag, 15. November

10:00 Uhr Ev. Kirche Görsroth (Jürgen Schweitzer)

11:00 Uhr Ev. Kirche Wallbach (Helga Fraund)

11:00 Uhr Ev. Kirche Rückershausen – zentraler Gottesdienst Aarbergen zum Volkstrauertag (Agnes Schmidt-Köber)

11:00 Uhr Ev. Kirche Strinz-Margarethä (Petra Dobrzinski)

14:00 Uhr Ev. Kirche Bechtheim mit Chor Bechtheim/Wallrabenstein (Tim Fink)

14.00 Uhr Ev. Kirche Holzhausen ü. Aar mit Männerchor Kettenbach-Holzhausen (Petra Dobrzinski)

17:00 Uhr Hubertusmesse, Ev. Kirche Kettenbach (Agnes Schmidt-Köber)

Konfirmandenunterricht
Dienstag, 10. November

17:00 Uhr Konfigruppe (Gruppe Petra Dobrzinski/Agnes Schmidt-Köber), Ev. Gemeinderaum Kettenbach

Samstag, 14. November

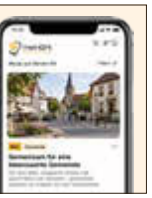
10:00 -Konfisamstag (Gruppe Manuela König),
15:00 Uhr Ev. Gemeindehaus Görsroth

Weitere Termine in der Gesamtkirchengemeinde:
Sonntag, 8. November
18:00 Uhr Meditative Abendmusik, Ev. Kirche Limbach
Dienstag, 10. November
10:00 Uhr Offener Nähtreff, Ev. Gemeinderaum Kettenbach, Kontakt: Birgit Weyl, Tel. 06430 7591
17:00 Uhr Gemeindebücherei geöffnet, Gemeinderaum Strinz-Trinitatis
19:00 Uhr BibelTeilen, Ev. Kirche Michelbach Gruppenraum
19:30 Uhr Gesamtkirchenvorstand
Mittwoch, 11. November
15:00 - 17:00 Uhr Ausstellung „Konfirmation im Wandel der Zeiten", Ev. Kirche Kettenbach
Donnerstag, 12. November
14:30 Uhr Handarbeitskreis, Ev. Gemeinderaum Kettenbach, Kontakt: Birgit Weyl, Tel. 06430 7591
17:00 Uhr Gemeindebücherei geöffnet, Gemeinderaum Strinz-Trinitatis
Freitag, 13. November
10:00 Uhr Theologisches Frühstück, Pfarrscheune Bechtheim, Thema: Das Buch der Offenbarung
19:00 Uhr Stille & Gebet, Ev. Gemeindehaus Görsroth
19:30 Uhr Senioren-/Singkreis, Gemeindesaal Strinz-Trinitatis
Sonntag, 15. November
„Stufen" - Musik übers Kommen und Gehen
Ein berührendes **Konzert** eines neu entstandenen Ensembles erwartet Konzertbesucher am **Sonntag, 15. November um 16:00 Uhr in der evangelischen Kirche in Aarbergen-Michelbach.**
Die Musiker Dorothee Laux (Sopran), Martin Reuß (Gitarre) und Mathias Hößel (Handpan und Percussion) lassen das Thema „Kommen und Gehen" hörbar werden. Musik von Johann Sebastian Bach, John Rutter, Harold Arlen, Hermann van Veen, Cat Stevens und vielen anderen lädt ein zum Sinnieren, Genießen und Besinnen auf die vielen Facetten des Lebens. Texte von Christine Westermann, Henry Nouwen und Jenny Joseph erschaffen gemeinsam mit der Musik eine klang- und stimmungsvolle Melange. Zum gemeinsamen Singen wird mit bekannten Melodien und einfachen Weisen eingeladen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird am Ausgang gebeten.

Kontaktdaten Verkündigungsteam
Pfrin. Petra Dobrzinski (Hennethal, Holzhausen ü. Aar, Michelbach, Panrod, Strinz-Margarethä),
Tel. 06120 4097973,
E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de.
Gem.-Päd. Renate Feick,
Tel. 0170 6450086,
E-Mail: renate.feick@ekhn.de.
Pfr. Tim Fink
(Bechtheim, Beuerbach, Ketternschwalbach),
Tel. 0176 62867093,
E-Mail: tim.fink@ekhn.de.
Pfrin. Manuela König
(Ehrenbach, Eschenhahn, Görsroth, Hambach, Kesselbach, Niederauroff, Niederlibbach, Oberauroff),
Tel. 0176 62867093,
E-Mail: manuela.koenig@ekhn.de.
Pfrin. Agnes Schmidt-Köber
(Daisbach, Hausen, Kettenbach, Rückershausen),
Tel. 0171 1086057,
E-Mail: agnes.schmidt-koeber@ekhn.de.
Pfrin. Agnes Schmidt-Köber ist vom 06. - 08.11. nicht im Dienst. Die Vertretung hat Pfrin. Petra Dobrzinski.
Pfr. Jürgen Schweitzer
(Limbach, Strinz-Trinitatis, Wallbach),
Tel. 0151 74379087,
E-Mail: juergen.schweitzer@ekhn.de.

Gemeindebüro Ev. Gesamtkirchengemeinde Mittlerer Untertaunus
Scheidertalstr. 10
65510 Hünstetten (Strinz-Trinitatis)
Telefon: 06126 3220
Mail: Gesamtkirchengemeinde.Mittlerer-Untertaunus@ekhn.de
Öffnungszeiten:
Di und Do 09:00–12:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr

Die meinOrt-App von LINUS WITTICH ist Dein digitales Ortszentrum!
Jetzt kostenfrei in Deinem Store: meinort.de/download
App Store Google Play meinort.de



„LIMES IM HOFGUT"
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON 9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

An(ge)dacht
Du bist nicht allein
Der Herbst ist eine besondere Jahreszeit.
Die Tage werden kürzer, die Abende länger.
Die Blätter fallen von den Bäumen, die Natur zieht sich langsam zurück.
Es wird stiller draußen. Vielleicht auch um uns herum.
Wenn wir durch die Straßen gehen, sehen wir beleuchtete Fenster, hinter denen Menschen zusammensitzen.
Familien essen gemeinsam, Freunde treffen sich, irgendwo wird gelacht. Und manchmal entsteht dabei ein Gefühl, das schwer in Worte zu fassen ist: das Gefühl, allein zu sein.
Einsamkeit hat viele Gesichter.

Sie betrifft nicht nur Menschen, die tatsächlich allein leben.
Man kann auch mitten unter Menschen einsam sein.
Nach dem Verlust eines geliebten Menschen, wenn die Kinder aus dem Haus sind, nach einer Trennung, wenn man frisch umgezogen ist oder einfach dann, wenn niemand fragt, wie es einem wirklich geht.

Und manchmal gibt es gar keinen besonderen Anlass.
Die Einsamkeit ist einfach da und betrifft alle Altersgruppen.
Die evangelische Kirche hat einmal mit der Aktion „Du bist nicht allein allein“ (www.ekhn.de/themen/du-bist-nicht-allein-allein) auf dieses Thema aufmerksam gemacht.
Eine wichtige Botschaft, gerade in einer Zeit, in der sich viele Menschen trotz aller Möglichkeiten der Vernetzung voneinander entfernt fühlen.

Vielleicht ist gerade das eine der wichtigsten Aufgaben, die uns als Menschen und als Christinnen und Christen gegeben ist: füreinander da zu sein.
Nicht immer mit großen Worten oder gut gemeinten Ratschlägen.
Manchmal reicht ein Anruf, eine Einladung zum Gottesdienst oder zum Strickcafé, ein kurzer Besuch oder die ehrliche Frage: „Wie geht es dir eigentlich?“

Und vor allem: die Zeit, auch wirklich zuzuhören.
Vielleicht kennen wir selbst jemanden, der sich über einen solchen kleinen Schritt freuen würde. Vielleicht ist es die ältere Nachbarin, die kaum noch Besuch bekommt, der Kollege, der sich zurückzieht, oder ein Mensch, von dem wir lange nichts gehört haben. Manchmal braucht es nur ein wenig Mut, den ersten Schritt zu machen.

Vielleicht nehme ich mir in diesem Herbst eines vor: nicht nur darauf zu warten, dass jemand an meine Tür klopft, sondern selbst einmal bei jemandem anzuklopfen.
Denn niemand sollte mit seiner Einsamkeit allein bleiben müssen. Machen Sie mit?

Renate Feick,
Verkündigungsteam der Ev. Kirchengemeinde
Mittlerer Untertaunus

Evangelische Hoffnungsgemeinde im Untertaunus

Liebe Hohensteiner*innen,
wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne mit Wünschen und Anregungen auf uns zu.
Ansprechpersonen:
Ihre Ansprechpersonen für Seelsorge sowie für Taufen, Trauungen und Beerdigungen sind
Pfarrerin Jessica Hamm
0173 1832614 / jessica.hamm@ekhn.de
Vom **9. bis einschließlich 16. November** nicht im Dienst.
Ihre Vertretung übernimmt in dieser Zeit dankenswerterweise,
Pfarrerin Ann-Sophie Huppers:
0175 1993493 /
ann-sophie.huppers@ekhn.de.
Pfarrerin Nikola Züls
06120 9189492 oder 0176 56703268 /
nikola.zuels@ekhn.de
Sie können sich mit Ihren Anliegen auch gerne an jedes andere Mitglied des **Verkündigungsteams** oder an das **Gemeindebüro** wenden.
Die Kontaktdaten und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.hoffnungsgemeinde-untertaunus.ekhn.de

Unsere nächsten Termine:

Freitag, 6. November
19:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in Laufenselden

Samstag, 7. November
17:00 Uhr **Laternenumzug in Steckenroth, Beginn in der ev. Kirche, mit anschl. Ausklang bei Weckmännchen, Punsch & Glühwein am Brunnen**
19:30 Uhr Schlangenbader Abendmusik in der Ev. Christuskirche: Andreas Lapp (Schlangenbad) und Marco Lopes Ginja (Kostheim) spielen Orgelwerke für vier Hände und vier Füße. Eintritt frei, Spende erbeten.

23. Sonntag nach Trinitatis, 8. November
09:30 Uhr **Gottesdienst in Steckenroth, Hamm**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schlangenbad, Geisler
11:00 Uhr Gottesdienst auf dem Altenberg in Grebenroth, Züls
11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Hospizverein in der Kath. Kirche St. Elisabeth in Bad Schwalbach, Ketzer & Team
11:00 Uhr **Gottesdienst in Breithardt, Hamm**
11:00 Uhr Gottesdienst in Kemel, Klingelhöfer

Montag, 9. November
18:00 Uhr Pogromgedenken am Gedenkstein für die Synagoge in **Bad Schwalbach** Pestalozzistr./Ecke Erbsenstr. mit anschließendem Schweigemarsch zum jüdischen Freidhof (Kopfbedeckung für Herren)

St. Martins-Andachten am Mittwoch, 11. November
17:00 Uhr Andacht in Bärstadt, Kinderkirchen-Team
17:00 Uhr Andacht in Dickschied, Geisler
17:30 Uhr Andacht in Laufenselden, Züls
17:30 Uhr Andacht in Zorn, Grebe

24. Sonntag nach Trinitatis, 15. November
09:30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt, Geisler
09:30 Uhr Gottesdienst in Dickschied, Grebe
09:30 Uhr Gottesdienst in Springen: Flemmig
10:30 Uhr Gedenkveranstaltung am Brunnen in Langschied, Züls
11:00 Uhr Gedenkfeier am Kriegerdenkmal in Georgenborn, Modes
11:00 Uhr Gottesdienst in Kemel, Flemmig
11:00 Uhr Gottesdienst in Langenseifen, Geisler
11:00 Uhr Gedenkfeier auf dem Friedhof in Nauroth, Simon
11:00 Uhr Gottesdienst in Niedermeilingen mit Posaunenchor, Grebe
12:00 Uhr Gedenkfeier am Kriegerdenkmal in Wambach, Modes
12:30 Uhr Gottesdienst in Zorn, Simon
14:00 Uhr Andacht auf dem Freidhof in Laufenselden anschließend Kaffee trinken im Gemeindehaus, Züls
14:00 Uhr Gedenkfeier am Mahnmal in Mappershain, Flemmig
15:00 Uhr Interreligiöses Friedensgebet in der Martin-Luther-Kirche in Bad Schwalbach

Gemeinsam unterwegs:
Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft.
Fühlen Sie sich daher zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen - unabhängig vom Ort.
Nutzen Sie das vielfältige Angebot, um die neue Gemeinde und das Verkündigungsteam kennenzulernen.

Gemeindebüro:
Das zentrale Gemeindebüro befindet sich in Bad Schwalbach, Adolfstraße 34.
Erreichbar:
Montag–Freitag 9:00-12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 15:00-18:00 Uhr
Telefon: 06124 702713
E-Mail: hoffnungsgemeinde.untertaunus@ekhn.de

Evangelische Kirchengemeinde Born-Watzhahn

St. Martin in der Borner Kirche
Montag, 9. November um 17:00 Uhr
Andacht für **Kinder** zu **St. Martin** mit dem **Evang. Posaunenchor** auch zum **Einüben der Martinslieder mit anschließendem** Martinsumzug.
Gegen 17:25 Uhr Start des Martinsumzugs vor der Borner Kirche.

Krippenspiel in Born
Dringend gesucht:
Kinder von 7 bis 12 Jahren, die beim Krippenspiel mitspielen wollen.
Anmeldung bitte spätestens bis zum 7. November.
Erstes Treffen am **Samstag, 21. November** um **11:30 Uhr, danach immer**
samstags um **10:00 Uhr** in der **Borner Kirche.**
Ebenfalls dringend gesucht:
Teamer, die beim Einüben helfen können!
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Born-Watzhahner Kirchenblatt oder schauen Sie in unsere **Schaukästen** bzw. auf der **Internetseite** der Kirchengemeinde:
www.friedensgemeinde-obere-aar.de.

» Aus unseren Nachbarkommunen



» Veranstaltungen

Spieleabend in Breithardt

Neue Spiele? Prima!

Gerne probieren wir diese am Montag, 9. November aus.
Um 19:30 Uhr im **Grünen Raum** der **Alten Schule in Breithardt**.
Eingeladen sind **alle,** die gern in geselliger Runde spielen.
Einige Spiele sind vorhanden, bringen Sie aber gerne ihr Lieblingsspiel mit.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos.
Der Spieleabend findet regelmäßig an jedem zweiten Montag im Monat statt.

» Sozial- und Pflegedienste

Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Holzhausen über Aar

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen.
Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbständig wie möglich genießen können.
Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.
Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!
Das Büro in Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a, ist
montags bis freitags von 8:00-13:00 Uhr besetzt.
Telefon: 06120 3656
Fax: 06120 6451
E-Mail: Krankenpflegestation.Aarbergen@ekhn.de
www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» Rheingau-Taunus-Kreis

RHEINGAU TAUNUS KREIS

Alle EAW-Wertstoffhöfe bleiben am Dienstag, 10. November geschlossen

Am Dienstag, 10. November bleiben alle Wertstoffhöfe des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis (EAW), wegen einer Personalversammlung geschlossen.
Wir bitten um Verständnis!

» Notrufe/Bereitschaftsdienste

Ärztl. Bereitschaftsdienst Mo, di, do + fr von 20.00 - 07.00 Uhr, mi 13.00 - 07.00 Uhr (do), sa + so + feiertags 07.00 - 07.00 Uhr	**06723/87087**
Bundesweit	116117
Dienstbereitschaft der Apotheken: Anrufbeantworter Burg-Apotheke Bundesweit kostenlos Handy Kurzwahl, 69 Cent/Minute oder unter: www.abda.de	**06124/19222** **06120/4877** **0800/0022833** **22833**
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **Hessenweit (Anruf kostenpflichtig)**	**01805/607011**
Feuerwehr	**112**
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst **Tierärztlicher Notfalldienst** **für Kleintiere, Großtiere und Pferde** Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes	
Krankenpflegestation Wochenenddienst	**06120/3656**
Süwag, Niederlassung Main-Kraftwerke **Kundentelefon**	**0180/373 83 93**
Süwag/MKW – Gas (Störung)	**069/31072666**
Süwag/MKW – Elektrizität (Störung)	**069/31072333**
Notarzt	**112**
Notdienst Wasser/Abwasser	**06124/19222**
Polizeistation Bad Schwalbach Fax: 06124/7078115	**06124/7078-0**
Rettungsdienst + **qualifizierter Krankentransport**	**06124/19222**

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

KOPP Umwelt
WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!
Wir suchen
LKW-Fahrer (m/w/d)
für unseren Standort Heidenrod-Kemel
und freuen uns auf IHRE Bewerbung auf
jobs.kopp-umwelt.de
KOPP Umwelt GmbH
Am Windpark 1 · 65321 Heidenrod

Welche Ausbildung morgen zählt

-Anzeige-

Die deutsche Ausbildungslandschaft unterliegt tiefgreifendem Wandel. Während klassische Büro- und Verwaltungsberufe an Attraktivität und Relevanz verlieren, entstehen neue Berufsbilder mit klaren Zukunftsperspektiven. Technische, digitale und pflegerische Berufe verzeichnen einen besonders hohen Bedarf an Auszubildenden. Viele Betriebe in Industrie, Handwerk und Gesundheitswesen melden Engpässe und unbesetzte Ausbildungsplätze. Demgegenüber stehen überlaufene Bereiche mit sinkender Beschäftigungssicherheit, etwa im kaufmännischen Sektor ohne Digitalbezug. Gleichzeitig entstehen neue Berufsbilder, etwa im E-Commerce, in der Umwelttechnik oder in digital gestützten Dienstleistungsberufen.

Die Wahl eines Ausbildungsberufs sollte nicht allein nach Bekanntheit oder Tradition erfolgen. Entscheidend sind Perspektiven, Inhalte und Anschlussmöglichkeiten.

trauer-regional.de by LINUS WITTICH
ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Dein Leben war Liebe und Fürsorge für uns.



Christa Hoffmann

† 24. September 2026

Herzlichen Dank allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Es tröstet uns zu wissen, wie viele Nachbarn, Freunde und Verwandte mit uns Abschied genommen haben.

Unser besonderer Dank gilt Frau Dr. Riegger, dem ZAPV Palliative Care Team Wiesbaden mit Frau Pahl, Pater Jose von der katholischen Kirche sowie Herrn Baldering vom Bestattungshaus Tauber.

In Liebe und Dankbarkeit
Werner, Frank und Joshua

Hohenstein, im November 2026

Wo man am meisten fühlt,
weiß man am wenigsten zu sagen.

Annette von Droste-Hülshoff

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Hohensteiner Blättche.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung
Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2921
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr



Ihre Ansprechpartnerin für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung
Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin
Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Es gibt Menschen,
die wir in der Erde begraben;
aber andere, die wir besonders zärtlich lieben,
sind in unser Herz gebettet.
Die Erinnerung an sie mischt sich täglich
in unser Tun und Trachten,
wir denken an sie, wie wir atmen,
sie haben in unserer Seele
eine neue Gestalt angenommen,
nach dem zarten Gesetz der Seelenwanderung,
das im Reich der Liebe herrscht.

Honoré de Balzac



" Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag." -Bonhoeffer-

" Als die Kraft zu Ende ging, war´s kein Sterben, war´s Erlösung."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder

Heinz Römermann

* 24.02.1945 † 26.10.2026

Du bleibst immer in unseren Herzen
deine Maria
Dirk und Christine
Andree und Jenny
Christian und Vanessa mit Elenor und Emira
Claus
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.
Im Gottesdienst in Holzhausen über Aar am Sonntag, dem 15. November 2026, um 14.00 Uhr wird dem Verstorbenen noch einmal fürbittend gedacht. Anstelle von zugedachten Geldspenden bitten wir im Sinne von Heinz um eine Spende an die "Isabell-Zachert-Stiftung" für krebskranke Kinder, Konto: Heinz Römermann, DE91 6609 0800 0006 6862 65.



» Familienanzeigen

„Es gibt Wunder, die auch in ihrer Wiederholung
nichts von ihrem Zauber verlieren."

Für die vielen Glückwünsche und
Geschenke zur Geburt unseres Sohnes



Luka Kurt

* 06.09.2026

sagen wir herzlichen Dank.
Zum Bäumchenstellen
laden wir alle Freunde,
Verwandten und Bekannten recht
herzlich am 14.11.26 ab 16 Uhr
ins Bürgerhaus nach Herold ein.

David & Louisa Gemmer
mit der stolzen Schwester Mina

Herold, im Oktober 2026

MIT UNS ZUM ZIEL!
WHB Weimer
Heizung • Sanitär • Lüftung • Komplettbäder • Fliesenarbeiten
Erneuerbare Energien • Photovoltaik • Kundendienst
Mail: info@whbweimer.de
Telefon: 06126 583 863
Rosenstraße 13a • 65510 Hünstetten

Wir polstern Ihre Schätze zu altem Glanz!
Raumausstatter Müller e.K.
Inh.: Thorsten Müller
Limburger Straße 25
65597 Hünfelden-Kirberg
Telefon: (0 64 38) 26 04
Telefax: (0 64 38) 64 21
www.raumausstattermueller.de
Von Barock bis Moderne,
fragen Sie die Experten.

Familienanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

„DIE KLEINEN"
IN IHRER REGION
genial regional

A&P Gerüstbau GmbH
Hans-Böckler-Straße 32 · 64521 Groß-Gerau
HERBSTAKTION ZUM FESTPREIS
FASSADENANSTRICH / DACHBESCHICHTUNG
DACHRINNENERNEUERUNG UND WEITERE DACHARBEITEN
Sichern Sie sich jetzt Ihr unverbindliches Angebot.
- Unsere Kontaktdaten -
info@apgeruestbau.de · TEL.: 06152 8588828 · www.apgeruestbau.de

DALGIC HAUSTECHNIK
SANITÄR & HEIZUNG
MEISTERBETRIEB
ERKAN DALGIC · BOHLENSTR.18A
65329 HOHENSTEIN HOLZHAUSEN ÜBER AAR
01577-1987033 · e.dalgic-shk@outlook.de

ROHR- & KANALSERVICE
Reinhold GmbH
Freie Rohre.
Klare Lösungen.
24 h Service
UNSERE LEISTUNGEN
Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
Rückstausicherung
Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser
JETZT ANRUFEN
0151 74330809

SONSTIGES

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Dachdecker hat noch Termine frei! Reparaturen jegl. Art, Dach- u. Dachrinnenreinigung zum günstigen Festpreis, kostenl. Vor-Ort-Beratung u.v.m. Tel.: 0178-6282166

Kaufe alle Pelze, Bücher, Näh-/Schreibmasch., Kristall, Schmuck, Porzellan, Zinn. 0177-9673461

Wir haben wieder Termine frei! Terrassen, Balkone, Treppensanierung, Dächer, Fassaden, Mauern, Garten, Einfahrten u. Bodenbeläge, Feuchte Wände? Nasser Keller? Kostenlose Besichtigung u. Beratung vor Ort. Tel.: 0163-4928623



Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!
Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: 02624 911-0
www.wittich.de
genial regional